

TAG DES WINDES 2021

www.ews-consulting.com/windparklauf



6. MUNDERFINGER WINDPARKLAUF

Freitag, 11. Juni 2021, Start 17:00 Uhr. Bei jedem Wetter!

Start & Ziel: EWS Munderfing

Windparklauf: 11 km mit 230 m Höhendifferenz

Windpark Genusslauf: 5 km, Wendepunkt Moserhütte

Kein Startgeld – freiwillige Spenden für die „plage“ *

Keine Zeitnehmung

Radfahrer*innen auf der MTB Route willkommen!

Laufanmeldung windparklauf@ews-consulting.at

Auf die aktuell geltenden Richtlinien der Corona-Verordnung wird hingewiesen.



Foto: Astrid Knie

OFFENE TÜR BEIM WINDRAD 2

ab 16.00 Uhr, siehe Rückseite

Im Anschluss Tombolaverlosung unter allen Teilnehmer*innen

Während der Veranstaltung werden Fotos/Videos gemacht, durch Ihre Teilnahme nehmen Sie zur Kenntnis, dass diese für Werbezwecke veröffentlicht werden.

WINDPARK MUNDERFING GmbH
DORFPLATZ 1
5222 MUNDERFING
T +43 (0)7744 62 55 - 16



*plage
Plattform gegen
Alarmscenarios
Für Neue Energien.



ENERGIE AG
Erzeugung
Wir denken an morgen



ÖSTERREICHISCHE
BUNDESFORSTE



HÖFLMAIER
Privatbrennerei seit 1921

WINDKRAFT

Energie aus Österreich

Mit dem Erneuerbaren Ausbau Gesetz (EAG) wird Österreich die Grundlage zur Erreichung von 100% Erneuerbarer Energie bis 2030 schaffen. Es ist jetzt notwendig, alle Potenziale auch rasch auszuschöpfen um die Energiewende umzusetzen!

Welche Energieformen helfen die Umwelt zu schützen?

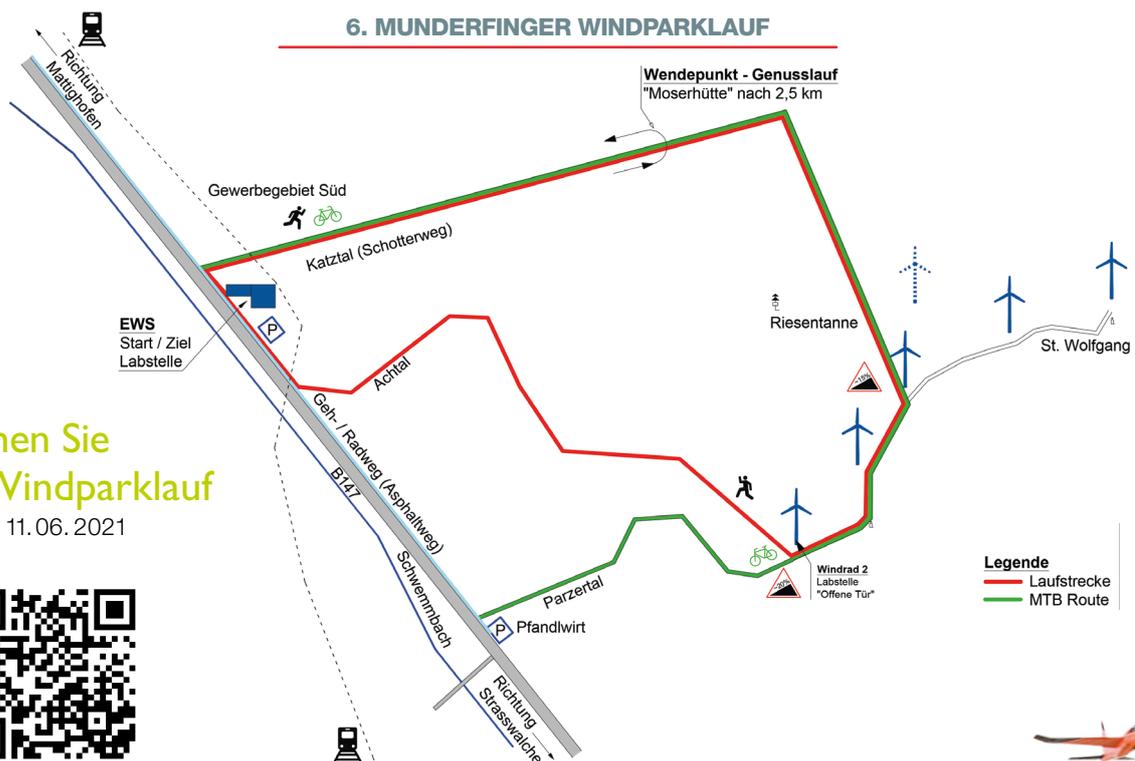
Wind-, Wasser-, Bio- und Sonnenenergie könnten den gesamten Strombedarf in Österreich abdecken. Wir in Österreich haben das große Glück, an unseren Flüssen und aus Stauseen in den Bergen Strom erzeugen bzw. speichern zu können. Trotz Energiesparmaßnahmen steigt der Stromverbrauch in Österreich weiter. Die Möglichkeiten für neue Großwasserkraft-Projekte sind aber begrenzt. Woher kommt dann der zusätzlich benötigte Strom?

Mehr Windenergie = weniger Gas, Kohle und Atomenergie

Österreich verzichtet zwar seit der Volksabstimmung 1978 auf den Betrieb von Atomkraftwerken. Durch Stromimporte kommt jedoch nach wie vor Atomstrom ins Land. Doch spätestens seit den Reaktorkatastrophen von Fukushima, Tschernobyl & Co. wissen die Menschen, welche enorme Gefahr die Atomenergie darstellt. Und für die z.T. unvorstellbaren Halbwertszeiten des hochradioaktiven Atommülls gibt es schlichtweg keine wirklich verantwortbare Lösung.

Woher soll dann unser Strom kommen?

Seit über 25 Jahren ist in Österreich eine Reihe von engagierten Energiepionieren am Werk, einen anderen Beitrag zur Stromversorgung zu leisten: die Nutzung der sanften Windenergie. Ende 2021 werden Windkraftanlagen mit einer Leistung von etwa 3.400 Megawatt am Netz sein und Strom für mehr als die Hälfte aller Haushalte Österreichs produzieren.



Kommen Sie zum Windparklauf

am 11.06.2021



Übrigens: Wussten Sie schon, dass ein neues Windrad Strom mehr als 2.000 Haushalte erzeugt?

IG WINDKRAFT
Austrian Wind Energy Association
www.igwindkraft.at • +43 2742 21955